

Fritz Seeger OHG

Siloverschlüsse (Patent)



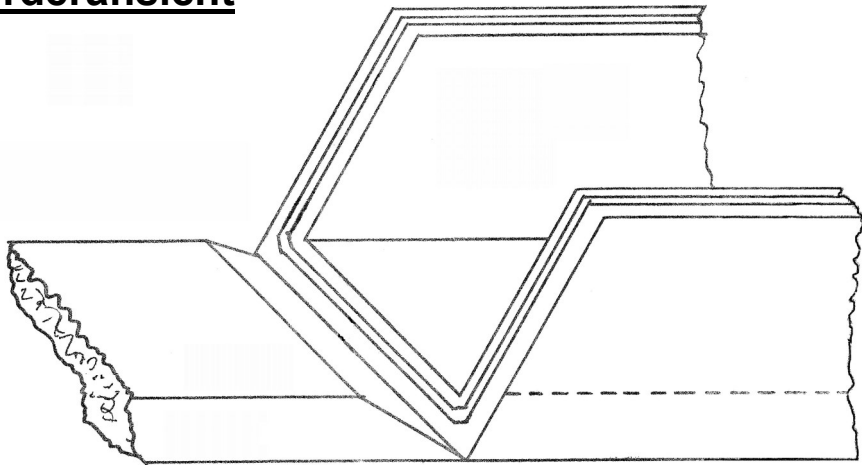
Fritz Seeger OHG
Wurmseeplatz 9
81476 München

Tel: 089 - 7553150
Fax: 089 - 7595869

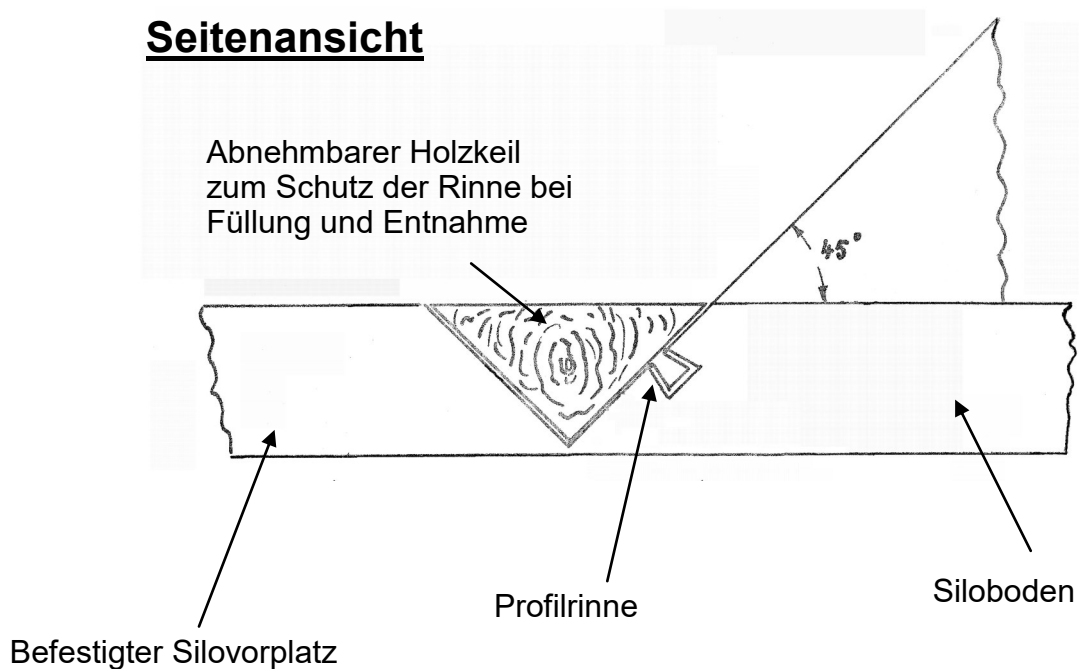
email: info@fritz-seeger-verschluesse.com
[http: www.fritz-seeger-verschluesse.com](http://www.fritz-seeger-verschluesse.com)

Einbauanleitung für Seeger®-Verschluß bei Flachsilo

Vorderansicht



Seitenansicht



Zum richtigen Einbau des

SEEGER®-SILO-VERSCHLUSSES

PATENT

der Kunststoff-Profilrinne bei Flachsilo:

Die Lieferung der Kunststoff-Profilrinnen erfolgt in Teilstücken von 2,50 m.
Für Siloecken werden je Silo 4 Stck. vorgefertigte Ecken mitgeliefert.

Bei Neubausilo erfolgt der Einbau der Rinne folgendermaßen:

Auf den waagrechten, oberen Silowänden wird die Rinne in den weichen Beton etwa zur Hälfte eingedrückt. Da die Rinne gern hochschwimmt, ist sie punktweise bis zum Anziehen des Zements zu beschweren.

Das Fertigeinputzen der Rinne muß mit feinem Zementmaterial erfolgen. Dadurch werden Planenbeschädigungen an rauer Oberfläche vermieden.

Bei seitlicher Montage müssen die Profil-Rinnen auf der Schalung angeschraubt werden.

An den Wandabschrägungen und an der Bodenstelle (Einfahrt) werden durch Holzeinlagen im Zement (5 x 5 cm) Kanäle gebildet. Nach Entfernung der Holzeinlagen werden in diesen Kanälen die Kunststoff-Profile verlegt. Das Zuschneiden der Kunststoff-Profilrinnen kann mit einer Metallsäge erfolgen. Die Rinnenstöße sind genau passend zuzuschneiden. Sie dürfen sich seitlich im Zement nicht verschieben. Danach sind die Stöße mit Dichtungsmasse (Sikaflex oder Silikon) abzudichten.

Die Rinnen müssen satt eingebaut werden, damit ein Luftdurchtritt unterhalb der Rinne unmöglich ist. Nach Fertigverlegung der Rinne und nach Aushärtung des Zements ist mit einer Feile nachzugehen, um scharfe Kanten, insbesondere an den Stößen, zu entfernen.

Bei Altbausilo wird nach Aufräufung der Wandoberfläche und Vorstreichen mit einem Zementkleber, die Kunststoff-Profilrinne in einer Zementauflage verlegt.

Bei Doppelflachsilo muß die Rinnenverlegung auf der Trennwand zweifach (nebeneinander) erfolgen, damit jeder Silo für sich geschlossen und geöffnet werden kann.

Bei Verwendung von mehreren Schläuchen werden die Enden mindestens 1m parallel in die Profil-Rinne eingelegt. (s. Abb. unten). Zur Befüllung der Schläuche sollte vorzugsweise eine Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel verwendet werden.

Einbauanleitung für Seeger®-EPDM-Schlauch

Nach Hineindrücken der EPDM-Membran oder Silierfolie in die Seeger®-Profilrinne ist der Seeger®-EPDM-Schlauch in die Profil-Rinne hinein zu drücken. Die beiden Enden sind mindestens 1m parallel nebeneinander in die Profil-Rinne einzulegen. Es ist darauf zu achten, daß auch die beiden Enden fest in der Profilrinne eingelegt sind, um einen gasdichten Verschuß zustande zu bekommen.

Der empfohlene Luftdruck liegt bei maximal 1,5 - 2 bar.



Beispiel als Alternative der Vorderseite (bei seitlicher Montage)
zum Bogen (Schnitt mit 45°):

